gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 15.05.2023

Druckdatum: 14.06.2023

Version: 1



Riss0san

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Riss0san

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt. Biumenemulsion für Straßenbau und Straßenerhaltung

Relevante identifizierte Verwendungen:

Lebenszyklusstadium [LCS]

C: Verwendung durch Verbraucher Verwendungsbereiche [SU]

SU 19: Bauwirtschaft

Produktkategorien [PC]

PC 9b: Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modellierton

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Lebenszyklusstadium [LCS]

C: Verwendung durch Verbraucher

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Nadler Straßentechnik GmbH

Fraunhoferstr. 3

85301 Schweitenkirchen

Germany

Telefon: +49 (0) 8444924000 Telefax: +49 (0) 84449240040 E-Mail: pm@strassentechnik.de Webseite: www.strassentechnik.de

1.4. Notrufnummer

24h: Giftnotruf München: +49 89 19240 (alle Tage des Jahres rund um die Uhr)

24h: Giftnotruf Schweiz: 145 (aus dem Ausland +41 44 251 51 51)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Korrosiv gegenüber Metallen (Met. Corr. 1)	H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.	Auf der Basis von Prüfdaten.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Corr. 1)	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Dam. 1)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenhinweise: keine

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 15.05.2023

Druckdatum: 14.06.2023

Version: 1



Riss0san

Ergänzende Gefahrenmerkmale: keine

Sicherheitshinweise Prävention	
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/ tragen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

99,8 % Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (oral).

99,8 % Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (dermal).

99,8 % Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (inhalativ).

100,0 % Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 7647-01-0	Salzsäure	≤ 0,2
EG-Nr.: 933-977-5	Met. Corr. 1 (H290), STOT SE 3 (H335), Skin Corr. 1B (H314)	Gew-%
	♦♦ Gefahr	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen:

nicht anwendbar

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen nicht relevant

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

nicht relevant

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid (CO2), Löschpulver, Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Nadler Straßentechnik GmbH Seite 2/11

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 15.05.2023

Druckdatum: 14.06.2023

Version: 1



Riss0san

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzungsprodukte siehe Kapitel 10.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Bei maschinellem Einbau mit geeigneten Geräten erwärmen auf maximal 75°C.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

 $\textbf{Bearbeitungsdatum:}\ 15.05.2023$

Druckdatum: 14.06.2023

Version: 1



Riss0san

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
TRGS 900 (DE)	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 2 ppm (3 mg/m³) ② 4 ppm (6 mg/m³) ⑤ (Chlorwasserstoff) DFG, EU, Y
CH ab 01.01.2022	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 2 ppm (3 mg/m³) ② 4 ppm (6 mg/m³) ⑤ SSC; Tox: OAW; Messmeth: NIOSH DFG OSHA
BE	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³) ⑤ (chlorure d')
CZ ab 01.03.2020	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5,28 ppm (8 mg/m³) ② 9,9 ppm (15 mg/m³) ⑤ Chlorovodík I
PL	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 mg/m³ ② 10 mg/m³
NO	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 5 ppm (7 mg/m³) ⑤ TE
ΙΕ	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³) ⑤ IOELV
HTP (FI)	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	② 5 ppm (7,6 mg/m³)
ப	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³) ⑤
SE ab 01.06.2016	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 2 ppm (3 mg/m³) ② 4 ppm (6 mg/m³)
NPEL (SK) ab 23.11.2011	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³)
DK ab 28.06.2022	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	② 5 ppm (8 mg/m³) ⑤ E
MAK (AT)	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	② 10 ppm (15 mg/m³) ⑤ (Chlorwasserstoff; max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert)
BG	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³)

Nadler Straßentechnik GmbH Seite 4/11 de / AF / EG / AL / DZ / AS / AD / AO / AI / AQ / AG / ...

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 15.05.2023 **Druckdatum:** 14.06.2023

Version: 1



Riss0san

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
HR	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³)
MAK (AT)	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ⑤ (Chlorwasserstoff)
ES	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (7,6 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³) ⑤ VLI
RO	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³)
EE	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³)
LV	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³)
Alberta (CA)	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 2 ppm (3 mg/m³) ⑤ 3
BC (CA)	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 2 ppm
IOELV (EU)	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³) ⑤ (Hydrogen chloride)
NZ	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 5 ppm (7,5 mg/m³)
VRC (FR)	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	② 5 ppm (7,6 mg/m³) ⑤ (chlorure d'hydrogéne)
JP ab 02.05.2014	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 2 ppm (3 mg/m³)
MX ab 28.04.2014	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 2 ppm
AU	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 5 ppm (7,5 mg/m³)
WEL (GB)	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 1 ppm (2 mg/m³) ② 5 ppm (8 mg/m³) ⑤ (gas and aerosol mists)
SI ab 04.10.2018	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³) ⑤ Y, EU1
TW	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 5 ppm (7,5 mg/m³)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 15.05.2023 **Druckdatum:** 14.06.2023

Version: 1



Riss0san

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
KR	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 1 ppm (1,5 mg/m³) ② 2 ppm (3 mg/m³)
IS	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	② 5 ppm (8 mg/m³)
CN ab 01.01.2007	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 7,5 mg/m³
HU	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 8 mg/m³ ② 16 mg/m³ ⑤ i, m, N
MY ab 01.01.2000	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 5 ppm (7,5 mg/m³)
HK ab 01.04.2002	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 5 ppm (7,5 mg/m³)
NL ab 01.01.2023	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³)
GR ab 01.10.2016	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	 5 ppm (7 mg/m³) 5 ppm (7 mg/m³) (υδροχλώριο)
BR ab 01.08.2014	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 4 ppm (5,5 mg/m³)
TR	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 5 ppm (8 mg/m³) ② 10 ppm (15 mg/m³) ⑤ (Hidrojen klorür)
IDLH (US) ab 01.01.1994	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	① 50 ppm
RU	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 5 mg/m³ ⑤ O
Québec (CA) ab 01.04.2022	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 2 ppm
OSHA (US)	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 5 ppm (7 mg/m³)
NIOSH (US)	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 5 ppm (7 mg/m³)
ACGIH (US) ab 01.03.2014	Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5	③ 2 ppm (2,98 mg/m³) ⑤ (A4)

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Keine Daten verfügbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 15.05.2023

Druckdatum: 14.06.2023

Version: 1



Riss0san

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Bei Konzentrationen über den Arbeitsplatzgrenzwert ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374

Atemschutz:

nicht relevant

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: hell bis dunkelbraun Flüssigkeit

Geruch: schwach charakteristisch **Sicherheitsrelevante Basisdaten**

Parameter	Wert	bei °C	① Methode
			② Bemerkung
pH-Wert	2 - < 4	20 °C	
Schmelzpunkt	0		② Wert für Wasser
Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedebeginn und Siedebereich	100 °C		② Wert für Wasser
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
Flammpunkt	nicht bestimmt		
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt		
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt		
Dampfdruck	123,5 hPa	50 °C	② Wert für Wasser
Dampfdichte	nicht bestimmt		
Dichte	1 g/cm³	20 °C	
Relative Dichte	nicht bestimmt		
Schüttdichte	nicht bestimmt		
Wasserlöslichkeit	sehr gut löslich	20 °C	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	nicht bestimmt		
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt		
Viskosität, kinematisch	nicht bestimmt		

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 15.05.2023

Druckdatum: 14.06.2023

Version: 1



Riss0san

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt. Im Brandfall Bildung von Kohlendioxis (CO2) und Kohlenmonoxid (CO) möglich.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Relevante Inhaltsstoffe: Salzsäure (≤ 0,2%) additiv, Einstufung des Stoffes: Kategorie 1B. SCL: Kategorie 1B: 25% Kategorie 1C: 25% Kategorie 2: 10%. Dieser Bestandteil wurde als nicht relevant eingestuft.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Relevante Inhaltsstoffe: Salzsäue (≤0,2%), Einstufung des Stoffes: Kategorie 3. SCL: Kategorie 3:10%. Das Gemisch wird nicht in diese Gefahrenkategorie eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassunf. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahungen und den un vorliefenden Informationen keine gesundheitschädlichen Wirkungen!

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 15.05.2023

Druckdatum: 14.06.2023

Version: 1



Riss0san

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität:

nicht relevant

Sedimenttoxizität:

nicht relevant

Terrestrische Toxizität:

nicht relevant

Verhalten in Kläranlagen:

nicht relevant

Abschätzung/Einstufung:

nicht relevant

Zusätzliche ökotoxikologische Informationen:

nicht relevant

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

abiotischer Abbau:

nicht relevant

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF):

nicht relevant

12.4. Mobilität im Boden

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Salzsäure CAS-Nr.: 7647-01-0 EG-Nr.: 933-977-5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

nicht relevant

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

nicht relevant

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

Bemerkung:

Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Prdukt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.

Abfallschlüssel Verpackung

Bemerkung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 15.05.2023

Druckdatum: 14.06.2023

Version: 1



Riss0san

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)	
14.1. UN-Nummer oc	ler ID-Nummer			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.				
14.2. Ordnungsgemä	ße UN-Versandbezei	chnung		
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.				
14.3. Transportgefal	14.3. Transportgefahrenklassen			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	
14.4. Verpackungsgr	14.4. Verpackungsgruppe			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	
14.5. Umweltgefahre	L4.5. Umweltgefahren			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	
14.6. Besondere Vor	sichtsmaßnahmen fü	r den Verwender		
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen:

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten. Jugendarbeitsschutzverordnung (ArGV 5; SR 822.115): Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit dieser Zubereitung in Kontakt kommen oder dieser ausgesetzt werden, sofern das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) oder das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) eine Ausnahme bewilligt hat.

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Störfallverordnung (12. BlmschV)

für im Produkt enthaltene Stoffe:

Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung (12. BlmschV) sind zu beachten .

Wassergefährdungsklasse

WGK:

nwg - nicht wassergefährdend

Technische Regeln für Gefahrstoffe

TRGS 510

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

15.3. Zusätzliche Angaben

VOC: 0,00%

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

Nadler Straßentechnik GmbH

Seite 10/11

de / AF / EG / AL / DZ / AS / AD / AO / AI / AQ / AG / ...

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 15.05.2023 **Druckdatum:** 14.06.2023

Version: 1



Riss0san

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Korrosiv gegenüber Metallen (Met. Corr. 1)	H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.	Auf der Basis von Prüfdaten.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Corr. 1)	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Dam. 1)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)